

PRESSEMITTEILUNG

kunstlabore.de – Materialien für kreative Bildung in Schulen

Die neue Plattform www.kunstlabore.de bündelt erstmals Praxismaterialien aus Bildender Kunst, Literatur, Musik, Tanz und Theater für kreativen Unterricht.

Berlin, 20.02.2019 Ab heute ist www.kunstlabore.de, die Plattform für kreative Bildung in Schulen, online. Unterrichtsmaterialien, Methoden, Video-Tutorials, Checklisten für Kooperationen zwischen Schule und Kultur, Erfahrungsberichte aus der Praxis – www.kunstlabore.de zeigt, wie künstlerische Projekte funktionieren und Schulen nachhaltig bereichern. Die fünf Kunstlabore – Bildende Kunst, Literatur, Musik, Tanz und Theater – vermitteln Erfahrung und Wissen als Inspiration für eigene kreative Projekte an Schulen. Für Lehrer*innen, Kulturschaffende und alle Interessierte an qualitativvoller kreativer Bildung.

Im MUTIK-Projekt „Kunstlabore“ erprobten erfahrene Praxispartner*innen drei Jahre künstlerische Formate und Methoden mit Schulen. „Im Fokus standen für uns die Qualität kreativer Bildung und der Wissenstransfer in die Schulpraxis“, sagt Projektmanagerin Heide Schönfeld. Die Ergebnisse stehen unter freier Lizenz (OER) zur Verfügung. „Mit der Bandbreite an Kunstsparten zeigen wir, wie vielfältig kreative Projekte sein können. Die verschiedenen Beispiele bieten Inspiration für individuelle schulische Bedürfnisse, Herausforderungen und Möglichkeiten“, ergänzt Projektmanagerin Julia Heisig.

Das Kunstlabor Bildende Kunst zeigt, wie Schulen ihr eigenes Atelier gründen und mit Artist-in-Residence-Programmen künstlerische Methoden auch fächerübergreifend einsetzen können. Konkrete Unterrichtsreihen zu Büchern oder Tipps zur literarischen Sprachförderung in heterogenen Lerngruppen bietet das Kunstlabor Literatur. Aus der Musik finden sich Leitfäden zur Kooperation mit Musiker*innen, Notenmaterial und Einblicke in die Umsetzung einer Stadtteiloper. Mit „Calypso“ präsentiert das Kunstlabor Tanz ein digitales Praxistool zur Umsetzung von Tanzprojekten im Unterricht. Das Kunstlabor Theater illustriert anhand von Tutorials, Leitfragen und Praxistipps, wie Kooperationen zwischen Schule und Theater gelingen.

Ergänzend zur Plattform vermitteln die Projektpartner*innen praktische Tipps zur Anwendung und Umsetzung dieser Materialien und Methoden in Workshops, z. B. auf der didacta, der Leipziger Buchmesse und beim Tag der kreativen Bildung am 28. Mai 2019.

„Kunstlabore“ wurde gemeinsam realisiert mit der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, der Fachhochschule Nordwestschweiz, dem Zukunftslabor der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, der Gemeinschaft zur Förderung von Kinder- und Jugendliteratur e. V. (LesArt), TanzZeit e.V., der Bürgerstiftung Hamburg, der Behörde für Schule und Berufsbildung und der Kulturbehörde Hamburg sowie den Partner*innen des TUSCH Hamburg-Netzwerks.

„Kunstlabore“ ist ein Projekt der MUTIK gGmbH, gefördert von der Stiftung Mercator.

Pressekontakt: Katja Borch
T_ 030 / 20 21 563 13
katja.borch@mutik.org